Zeitschrift: Orion: Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft

**Band:** 69 (2011)

**Heft:** 364

Rubrik: Fotogalerie

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wer ein Auge für Ästethik hat, kann auch mit einfachsten technischen Mitteln stimmungsvolle Himmelsaufnahmen schiessen. Die drei hier präsentierten Aufnahmen entstanden allesamt ohne riesigen Aufwand. Oft genügen Stativ und Kamera. Patricio Calderari führte die schmale Mondsichel in Nachbarschaft Jupiters während der kurzen Belichtung nach. Am Horizont erheben sich eindrücklich die Gipfel des Monte Rosa Massivs, die kleine markante Bergspitze rechts davon ist das Matterhorn.

Auch wenn der eigentliche Ostervollmond erst am 18. April 2011 um 04:44 Uhr MESZ eintrat, bescherte uns der Erdtrabant schon am Sonntagabend einen spektakulären Aufgang. Blutrot tauchte er aus dem Horizontdunst auf. Die Vollmondscheibe stand schon einige Grade über dem Horizont, als sie hinter den Baumwipfeln erschien. Bei genauem Hinsehen, erkennt man sogar den «Osterhasen» im Mond, geformt aus dem runden Mare Serenitatis oberhalb der Mondmitte (Hasenkopf) und den nach rechts anschliessenden Maria Tranquillitatis, Nectaris und Fecunditatis (Hasenohren). Der Ozeanus Procellarum in der unteren Mondhälfte bildet den Hasenkörper.

#### **Sterne des Südens**

Thomas Knoblauch gelang die obige Aufnahme. Er schreibt: «Auf dem Gelände des Inca Utama Hotels befindet sich wohl eine der höchst gelegenen Amateur-Sternwarten und befindet sich nahe dem Dorf Huatajata (Bolivien) gleich unmittelbar am Ufer des Titicaca-Sees. Die Hochlandebene des Altiplanos ist wunderschön eingebettet zwischen den hohen Anden und bietet einmalige Naturlandschaften, wie auch zahlreiche Sehenswürdigkeiten aus

der Zeit der Inkas und deren Vorfahren. Diese Region gilt als Ursprungsgebiet des Kartoffelanbaus, welcher dank des Sees als Wärmeund Wasserspeicher möglich wurde. Mit einer Belichtung von 30 s bei 1600 ASA konnte am klaren Abend des 12 August 2010 um 20:45 der einmalige Südsternenhimmel eingefangen werden. Als Optik kam ein Sigma 18-200 mm-Objektiv, eingestellt auf Brennweite 18 mm und Blende 4.5. Als Stativ diente ein kleiner, behelfsmässiger Steinhaufen auf welchem die Kamera (Canon EOS 350d) mit Selbstauslöser platziert wurde. Die Schilfhütten im Vordergrund zeigen die Fertigkeit der Urus. Diese Volksgruppe lebt auf Schilfinseln auf dem See.»

# **Grosser Ostervollmond am 17. April 2011**

Datum: 17. April 2011, 20:43 Uhr MESZ

Ort: Sternwarte Bülach Kamera: Canon EOS 450D

Optik: Meade, 800 mm Brennweite

ASA: 100 Belichtung: 1/2 s

Montierung: Teleskopmontierung des Hauptinstruments, nachgeführt

# Fotogalerie



